

[29254.] **L. Vosshenker** in Cannstatt sucht complt., gut erhalten: Württemberg wie es war und ist. Bichofke, Stunden d. Andacht.

[29255.] **G. Weiß** in Heidelberg sucht: 1 Böhme, Acta pacis Olivensis. 1 Mohnife, hymnolog. Forschungen.

[29256.] Die **Abenheim'sche** Verl.-Buchhdlg. (G. Jöel) in Berlin sucht u. erbittet Offerten: Sanders, Wörterbuch deutscher Synonymen.

[29257.] **E. Mohr's** Sortiment (G. Koester) in Heidelberg sucht und bittet, direct zu offeriren: 1 Clavierauszug von Mozart's „La finta giardiniera“.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[29258.] Der erste Posten in meinem Expeditioncomptoir ist zu besetzen. Ich reflectire auf einen durchaus tüchtigen Mann, welcher die Absicht hat, meinem Geschäfte seine Kraft dauernd zu widmen. Wenn der Betreffende längere Zeit in einem Leipziger Commissionsgeschäft gearbeitet hat, so würde das ein Vorzug sein. Ordnungsliebe, Pünktlichkeit und ein klares, ruhiges aber energisches Wesen sind die Bedingungen, von denen ein dauerndes Verbleiben abhängig ist. Die Stelle ist sehr gut dotirt. Briefe erbitte direct.

Stuttgart, Juni 1881. **W. Spemann.**

[29259.] Für eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung einer geselligen Stadt Hannovers wird ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht, welcher geneigt wäre, dieselbe demnächst käuflich zu erwerben. Bewerbungsschreiben mit Curriculum vitae nebst Angabe der Vermögensverhältnisse wolle man unter Zusicherung strengster Discretion sub S. H. C. an die Exped. d. Bl. senden.

[29260.] Ein Volontär findet an einem der schönsten und frequentirtesten Plätze am Rhein angenehme u. sehr instructive Stellung in einer Sortiments- u. Antiquariatshandlung. Gef. Anerbieten unter X. 29. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[29261.] Für einen Sort.-Gehilfen, 8 Jahre im Buchhandel, suche ich pr. 1. Juli bei besch. Ansprüchen ein Placement. Betr. ist von guter Schule u. zur Erfüllung jedes Gehilfenpostens durchaus befähigt. Herren, denen es um ein dauerndes Verhältniß zu thun, belieben sich behufs näherer Auskunft an mich zu wenden.
Posen. **J. J. Heine.**

[29262.] Ein junger, gewandter Sortimenter, mit tüchtigen Literaturkenntnissen, sowie Kenntnissen in der engl. u. franz. Sprache, sucht (womöglich im Auslande) eine passende Stellung; derselbe wäre event. geneigt, in einem ausländ. Sortiment für die ersten Monate als Volontär einzutreten. Gef. Offerten unter Chiffre G. S. 50. werden durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig erbeten.

[29263.] Ein jüngerer, völlig selbständig arbeitender Sortimenter, gewandt im Verkehr mit dem Publicum, sucht für bald oder später Stellung. Offerten erb. unter S. S. # 114. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[29264.] Ein Gehilfe, Realschulabiturient, bisher langjähriger Leiter eines mit Verlag verbundenen Sortimentes ersten Ranges, in allen Arbeiten des Sortiments und Verlages erfahren, des Englischen und Französischen mächtig, der italienischen Sprache sowie der einfachen und doppelten Buchführung kundig, sucht dauernde Stellung in einem grösseren Hause des In- oder Auslandes. Gef. Offerten durch Hrn. Imm. Müller in Leipzig.

[29265.] Für Berlin! Ein dem Buchhandel seit 10 Jahren angehöriger, namentlich im Verlag und Druckereiwesen erfahrener junger Mann sucht in einem Verlagsgeschäfte Berlins einen möglichst selbständigen Posten. Derselbe ist cautionsfähig und wäre auch geneigt, sich mit einigem Capital am Geschäft zu betheiligen. Die ausgezeichnetsten Empfehlungen stehen Suchendem zur Seite.

Gef. Offerten unter J. S. # 25. Hauptpostamt Wien erbeten.

[29266.] Ein junger, strebsamer und gut empfohlener Mann, militärfrei, der 2 Jahre auf einem Rotariatsbureau der franz. Schweiz und nachher 2 Jahre im Buchhandel thätig war, sucht Anstellung auf dem Comptoir einer deutschen Buchhandlung, um sich weiter auszubilden. Gef. Offerten unter Chiffre M. 611. an Rudolf Mosse in Zürich.

Vermischte Anzeigen.

Meyers Reisebücher.

[29267.] Auf Grund unsrer Geschäftsnormen erbiten wir innerhalb vier Wochen die disponirten und in neuer Rechnung à cond. empfangenen, nicht abgesetzten Exemplare von:

Rheinlande.

Süddeutschland.

Oberitalien. I. II.

Rom und Mittelitalien. I. II.

Wegweiser durch die Schweiz. 2 M. ord.

zurück. Was bis zum 1. August d. J. nicht in unsern Händen ist, betrachten wir als fest behalten und nehmen später davon nichts zurück.

Leipzig.

Die Expedition
der „Meyer's Reisebücher“.

Die Restvorräthe

[29268.] von:
Höcker, das eiserne Kreuz und seine Wiedergeburt.

Kreyenberg, Prinz Wilhelm. 1. bis 4. Auflage.

beide Werke reich illustriert, wünschen wir zu verkaufen, und stehen Probeexemplare zur Disposition.

Leipzig, den 16. Juni 1881.

Ferdinand Hirt & Sohn.

[29269.] **Zu Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem zweiundzwanzigsten Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 25 s pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Auction der Bibliothek Chasles.

[29270.]

Die öffentliche Versteigerung der wissenschaftlichen, literarischen und historischen Bibliothek des verstorbenen, berühmten Mathematikers und Professors Chasles, vom Institut de France, findet in Paris am 23. Juni 1881 und folgende Tage statt, unter der Direction des Herrn A. Claudin, Buchhändler und Bibliograph, Lauréat de l'Institut de France.

Der Katalog, aus ungefähr 4000 Nummern bestehend und der viele astronomische, mathematische und andere Seltenheiten enthält und einen starken 8.-Band bildet, wird in 3 Tagen ausgegeben und kann gratis und franco von Universitäten, Buchhändlern und Privaten auf Franco-Verlangen bezogen werden.

Paris, rue Guénégaud 3.

A. Claudin,
Buchhändler.

[29271.] **Inserate**

erbitte ich für den bei mir erscheinenden Volkskalender

„Der Gesellschafter.“

42. Jahrgang.

Auflage 15,000.

bis Anfang Juli.

Bei der intensiven Verbreitung dieses Volkskalenders im Herzogthum Oldenburg und den angrenzenden Provinzen gibt es für populär-naturwissenschaftliche und geschichtliche, garten-, haus- und landwirthschaftliche sowie erzählende Schriften kaum ein besseres Publicationsorgan.

Ich berechne Inserate, einzelne Zeilen mit je 50 s, 1/2 Seite mit 9 M., 1/1 Seite (54 Petitzeilen) mit 15 M.

Oldenburg. **Gerh. Stalling,** Verlag.

Keine unverlangte Zusendungen.

[29272.]

Wiederholt verbitten wir uns unverlangte Zusendungen. Unverlangt Eingehendes wird event. unter Spesenachnahme remittirt, und übernehmen wir keine Verantwortung dafür.

Schwes'sche Buchh. in Kiel.